

Vertragsverlängerungen im Aurubis Vorstand und Wechsel an der Spitze des Aufsichtsrats

- **Vorzeitige Verlängerung der Vorstandsverträge von CEO Dr. Toralf Haag, COO Tim Kurth sowie CFO Steffen Hoffmann**
- **Ausscheiden von Inge Hofkens, COO Multimetall Recycling im besten gegenseitigen Einvernehmen**
- **Prof. Markus Kramer ist designierter neuer Aufsichtsratsvorsitzender**
- **Prof. Christina Reuter und Philipp Möller für Aufsichtsrat vorgeschlagen**

Hamburg, 29. September 2026 – Der Aufsichtsrat der Aurubis AG hat in seiner heutigen Sitzung einstimmig die Bestellung des Vorstandsvorsitzenden Dr. Toralf Haag (60) und Produktionsvorstand Tim Kurth (59) verlängert. Die Bestellung von Dr. Toralf Haag läuft bis zum 28. Februar 2031, der Vertrag von Tim Kurth wird bis zum 30. Juni 2032 verlängert. Darüber hinaus beabsichtigt der Aufsichtsrat im Oktober 2026, den Vertrag von Finanzvorstand Steffen Hoffmann (56) bis zum 30. September 2032 zu verlängern. Mit den vorzeitigen Verlängerungen unterstreicht der Aufsichtsrat sein Vertrauen in die Arbeit der drei Vorstände.

„Dr. Toralf Haag, Tim Kurth und Steffen Hoffmann haben Aurubis in kurzer Zeit wieder auf Kurs gebracht: Durch ihre verlässliche Arbeit hat das Unternehmen viel Vertrauen zurückgewonnen, zudem setzen sie die laufende strategische Agenda kontinuierlich um und stellen Sicherheit sowie die Performance des Unternehmens konsequent in den Mittelpunkt ihres Handelns. Im Namen des gesamten Aufsichtsrats freue ich mich auf die weitere Zusammenarbeit“, kommentiert Prof. Fritz Vahrenholt, Vorsitzender des Aufsichtsrats der Aurubis AG.

Gleichzeitig hat sich der Aufsichtsrat mit Inge Hofkens, COO Multimetall Recycling, im besten gegenseitigen Einvernehmen darauf verständigt, dass diese zu Ende September 2026 aus dem Vorstand der Aurubis AG ausscheiden wird.

„Mit Inge Hofkens verlässt eine geschätzte Führungspersönlichkeit den Vorstand von Aurubis. Sie hat das Recyclinggeschäft mit großer Leidenschaft weiterentwickelt. Für diesen Einsatz danken wir ihr herzlich und wünschen ihr für die Zukunft persönlich wie beruflich alles Gute“, so Prof. Fritz Vahrenholt.

Darüber hinaus wird Verena von Weiss, derzeit Werkleiterin des größten Recyclingstandorts von Aurubis in Lünen, als Generalbevollmächtigte für das Recyclinggeschäft in Europa und die globale Recyclingstrategie berufen.

Nach mehreren Jahren in der Unternehmensberatung übernahm Verena von Weiss ab 2011 verschiedene Führungspositionen bei Aurubis, unter anderem in den Bereichen Emissionshandel, Operations und Continuous Improvement, bevor sie 2023 die Leitung des Standorts Lünen übernahm.

Wechsel im Aufsichtsrat: Prof. Markus Kramer soll neuer Aufsichtsratsvorsitzender werden

Im Anschluss an die ordentliche Hauptversammlung im Februar 2027 beabsichtigt der Aufsichtsrat, Prof. Markus Kramer zum Aufsichtsratsvorsitzenden zu wählen. Der Nominierungsausschuss des Aufsichtsrats hat ihn hierfür einstimmig vorgeschlagen. Er soll als Vorsitzender auf Prof. Fritz Vahrenholt folgen, dessen

Aurubis AG
Corporate Communications

Tore Prang
Vice President Corporate
Communications & External Affairs
Tel +49 176 178 421 65
t.prang@aurubis.com

Christoph Tesch
Head of Corporate Communications
Tel +49 40 7883-2178
c.tesch@aurubis.com

Meino Hauschildt
Senior Manager
Corporate Communications
Tel +49 40 7883-3037
me.hauschildt@aurubis.com

Hovestraße 50
20539 Hamburg

www.aurubis.com

Amtszeit mit Beendigung der kommenden Hauptversammlung planmäßig endet und der aufgrund der Altersgrenze nicht wiedergewählt werden kann.

„Aurubis hat sich in den vergangenen Jahren erfolgreich weiterentwickelt und verfügt heute über eine starke strategische Position in attraktiven Wachstumsmärkten. Wir konnten mit Prof. Markus Kramer einen ausgewiesenen Industrieexperten als designierten Nachfolger für den Aufsichtsratsvorsitz gewinnen“, sagte Prof. Fritz Vahrenholt. „Prof. Markus Kramer kennt Aurubis aus unterschiedlichen Perspektiven. Als mehrjähriges Mitglied des Aufsichtsrats, Vorsitzender des Personal- und Vergütungsausschusses und durch seine zeitweilige operative Verantwortung im Vorstand hat er das Unternehmen in einer wichtigen Phase begleitet.“

„Ich freue mich sehr über meine Nominierung für den Vorsitz des Aufsichtsrats“, so Prof. Markus Kramer. „Im Namen des gesamten Aufsichtsrats danke ich Prof. Fritz Vahrenholt für seinen außerordentlichen Einsatz über fast drei Jahrzehnte im Aufsichtsrat der Aurubis sowie die vergangenen acht Jahre als dessen Vorsitzender. Er hat die Arbeit des Aufsichtsrats maßgeblich gestaltet und wichtige Entscheidungen für die strategische Weiterentwicklung des Unternehmens entscheidend geprägt.“

Prof. Christina Reuter und Philipp Möller ergänzen den Aufsichtsrat

Vorbehaltlich der Zustimmung der Hauptversammlung sollen zudem Prof. Christina Reuter und Philipp Möller als neue Anteilseignervertreter in den Aufsichtsrat berufen werden.

Prof. Christina Reuter verbindet wissenschaftliche und technische Exzellenz mit umfangreicher Industrieerfahrung. Sie ist Professorin für Sustainable Production Systems an der Technischen Universität München sowie Leiterin des Instituts für Werkzeugmaschinen und Betriebswissenschaften. Zuvor bekleidete sie verschiedene Führungspositionen bei Airbus Defence and Space, unter anderem mit Verantwortung für Digitalisierung, Produktion und die divisionsweite Standortstrategie. Darüber hinaus war sie von 2016 bis 2025 Mitglied des Aufsichtsrats der KION Group AG, wo sie ihre Expertise insbesondere in den Bereichen digitale Transformation, Strategie und Wettbewerbsfähigkeit einbrachte.

Philipp Möller ist geschäftsführender Gesellschafter der Möller & Förster GmbH & Co. KG in Hamburg. Der Unternehmer verfügt über umfangreiche Erfahrung in der Führung mittelständischer Unternehmen sowie in der Tätigkeit von Aufsichts- und Kontrollgremien. Von 2010 bis 2022 war er Mitglied des Aufsichtsrats der Deutsche Beteiligungs AG, zuletzt als stellvertretender Vorsitzender, und gehörte zudem dem Präsidial- und Nominierungsausschuss an. Durch seine internationale betriebswirtschaftliche Ausbildung und seine langjährige unternehmerische Tätigkeit bringt er ausgewiesene Expertise in den Bereichen Unternehmensführung, Strategie und Governance mit.

Der Aufsichtsrat hat zudem Kathrin Dahnke, Gunnar Groebler und Dr. Stephan Krümmel für eine weitere Amtszeit vorgeschlagen. Mit ihrer umfangreichen Finanz-, Industrie- und Unternehmenskompetenz sowie ihrer Erfahrung in der Aufsichtsratsarbeit stehen sie für Expertise, Kontinuität und eine verlässliche strategische Begleitung der weiteren Entwicklung von Aurubis.

Mit der vorgeschlagenen Neubesetzung des Aufsichtsrats verfolgt Aurubis das Ziel, die Begleitung des Unternehmens in einem zunehmend dynamischen Marktumfeld weiter zu stärken. Die Kandidaten vereinen unternehmerische Erfahrung, technologisches Know-how sowie Expertise in Transformation und Governance und sollen den erfolgreichen Kurs des Unternehmens langfristig begleiten.

Prof. Fritz Vahrenholt kommentiert: „Beide Kandidaten ergänzen das bestehende Kompetenzprofil des Aufsichtsrats in idealer Weise. Mit ihren unterschiedlichen beruflichen Hintergründen, ihrer internationalen Erfahrung und ihrem strategischen Verständnis werden sie wichtige Impulse für die weitere Entwicklung von Aurubis setzen.“

Mit der Hauptversammlung 2027 wird neben dem Mandat von Prof. Fritz Vahrenholt auch das Mandat von Dr. Sandra Reich planmäßig auslaufen. „Wir danken Dr. Sandra Reich für ihr langjähriges und wertvolles Engagement im Aufsichtsrat. Mit ihrer ausgeprägten Expertise in den Bereichen Sustainable Finance, Kapitalmarkt und Corporate Governance hat sie die Arbeit des Aufsichtsrats bereichert und wichtige Impulse für die nachhaltige Weiterentwicklung des Unternehmens gesetzt“, so Prof. Fritz Vahrenholt.

Aurubis – Metals for Progress

Die Aurubis AG ist ein weltweit führender Anbieter von Nichteisenmetallen und einer der größten Kupferrecycler der Welt. Das Unternehmen verarbeitet komplexe Metallkonzentrate, Altmetalle, organische und anorganische metallhaltige Recyclingstoffe und industrielle Rückstände zu Metallen mit höchster Qualität. Aurubis produziert jährlich mehr als 1 Mio. Tonnen Kupferkathoden und daraus diverse Produkte aus Kupfer oder Kupferlegierungen wie Gießwalzdraht, Stranggussformate, Profile oder Flachwalzprodukte. Darüber hinaus erzeugt Aurubis viele andere Metalle wie Edelmetalle, Selen, Blei, Nickel, Zinn oder Zink. Zum Portfolio gehören auch weitere Produkte wie Schwefelsäure oder Eisensilikat.

Nachhaltigkeit ist elementarer Bestandteil der Aurubis-Strategie. „Aurubis schafft aus Rohstoffen verantwortungsvoll Werte“ – dieser Maxime folgend integriert das Unternehmen nachhaltiges Handeln und Wirtschaften in die Unternehmenskultur. Dies beinhaltet den sorgsamen Umgang mit natürlichen Ressourcen, ein verantwortungsvolles soziales und ökologisches Handeln im operativen Geschäft und ein Wachstum in sinnvollem und gesundem Maß.

Aurubis beschäftigt rund 7.200 Mitarbeiter, verfügt über Produktionsstandorte in Europa und den USA sowie über ein weltweit ausgedehntes Vertriebsnetz.

Die Aurubis-Aktie gehört dem Prime Standard-Segment der Deutschen Börse an und ist im MDAX, dem Global Challenges Index (GCX) sowie dem Stoxx Europe 600 gelistet.

Weitere Informationen: www.aurubis.com